

## 13.4 Renten und Pflegegelder\*)

Rentenart Pflegegeld	Fälle				Durchschnittsbetrag je Fall			
	1975	1976	1977	1978	1975	1976	1977	1978
	1 000				Mark			
<b>Insgesamt</b>								
Vollrenten	3 821,5	3 760,3	158,6	160,0	238,73	278,28	.	.
Unfallrenten	157,6	156,6	261,0	264,7	134,39	136,65	.	.
Invalidenrenten <sup>1)</sup>	258,0	255,7	2 864,6	2 815,7	263,92	303,69	305,74	.
Altersrenten <sup>2)</sup>	2 941,5	2 906,9	.	.	248,06	289,64	291,61	.
Bergmannsrenten <sup>3)</sup>	12,8	.	.	.	176,72	.	.	.
Witwen-(Witwer-)Renten	284,8	264,4	255,0	242,4	210,19	239,45	.	.
Voll- und Halbwaisenrenten	140,9	138,9	144,4	140,8	107,92	108,92	.	.
Teilrenten	1 078,9	1 082,1	1 093,5	1 101,1	43,83	48,40	.	.
Pflegegelder	395,4	410,4	437,5	467,6	48,38	48,28	.	.
darunter:								
<b>Sozialversicherungsrenten für Arbeiter und Angestellte</b>								
Invalidenrenten <sup>1)</sup>	215,6	214,7	220,9	225,6	264,42	304,01	306,14	307,17
Altersrenten <sup>2)</sup>	2 417,2	2 391,1	2 357,4	2 320,0	251,58	293,49	295,53	297,45

\*) Stand: jeweils Dezember. – Bis 1977 ohne Zusatzrenten.

1) Ohne Invalidenaltersrenten.

2) Einschl. Invalidenaltersrenten.

3) Ohne Bergbau-Invalidenrenten und Bergbau-Altersrenten, die in den jeweiligen Rentenarten enthalten sind.

## 14 Wirtschaftsrechnungen und Versorgung

## 14.0 Vorbemerkung

Die **Ausgaben** von Haushalten verschiedener sozioökonomischer Bevölkerungsgruppen (Arbeiter, Angestellte, Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften vom Typ III und Rentner) werden durch repräsentative Haushaltsbefragungen ermittelt. Dabei werden die Ausgaben durch Anschreibungen der Haushalte während eines ganzen Jahres erfaßt. 1978 waren an der Erhebung rund 6 800 Haushalte beteiligt. Bei den dargestellten Ergebnissen sind aus Vergleichsgründen die Ausgabengruppen nicht – wie im Jahrbuch der DDR – auf das Haushaltsnettoeinkommen,

sondern auf den bezahlten Verbrauch von Waren und Leistungen bezogen, der in seiner Abgrenzung ungefähr dem Privaten Verbrauch in den Wirtschaftsrechnungen der Bundesrepublik Deutschland (s. Tabelle 20.2, S. 434) entspricht.

Die Ergebnisse über die **Ausstattung** privater Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern basieren nicht auf Haushaltsbefragungen. Sie werden vielmehr kumulativ aus dem jährlichen Inlandsverbrauch, dividiert durch die Zahl der Haushalte, ermittelt. Abschreibungen werden berücksichtigt.

## 14.1 Ausgaben für den privaten Verbrauch in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten 1978

Prozent

Art der Ausgaben	Haushalte					
	insgesamt	mit ... Personen				
		1	2	3	4	5 und mehr
Ausgaben für Waren	85,0	80,0	84,0	85,4	86,0	86,1
Nahrungsmittel	31,1	28,1	29,2	29,8	32,0	36,1
Genußmittel	11,1	11,2	12,5	11,0	10,7	10,5
Schuhe, Taschner- und Sattlerwaren	2,6	2,9	2,4	2,5	2,7	2,9
Textilien und Bekleidung	13,0	14,7	12,8	12,9	12,7	12,6
Sonstige Industriewaren	27,2	23,1	27,1	29,2	27,9	24,0
Ausgaben für Leistungen	15,0	20,0	16,0	14,6	14,0	13,9
darunter:						
Verkehrsleistungen	1,5	2,3	2,3	1,4	1,3	1,4
Mieten	3,3	4,8	3,3	3,1	3,2	3,2
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	1,8	2,0	2,3	2,3	1,8	1,9
Reparaturen	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9	2,0
Bildung, Unterhaltung, Erholung	4,0	5,5	4,4	4,1	3,6	3,2
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

## 14.2 Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern

Stand: 31. Dezember

Art der Gebrauchsgüter	Von 100 Haushalten waren ... mit Gebrauchsgütern vorstehender Art ausgestattet						
	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978
Personenkraftwagen <sup>1)</sup>	19,4	21,4	23,7	26,2	28,8	31,6	34,1
Motorräder, Motorroller <sup>1)</sup>	21,4	19,4	19,5	19,5	19,1	18,9	18,7
Mopeds <sup>1)</sup>	25,2	26,9	28,9	30,9	32,9	34,3	.
Rundfunkempfänger	94,5	95,0	95,5	96,3	96,9	97,8	98,2
Fernsehempfänger	75,3	77,6	79,6	81,6	83,6	85,1	86,5
Haushaltskühlschränke	69,5	74,5	80,1	84,7	89,7	94,6	98,6
Haushaltswaschmaschinen	63,4	66,7	70,0	73,0	75,7	77,6	78,8

1) Stand: 30. September.